

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **115 (1997)**

Heft 30/31

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

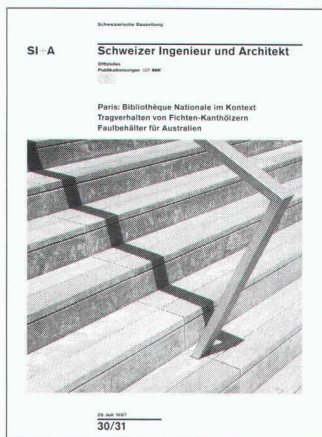
Nr. 30/31

28. Juli 1997

115. Jahrgang

Erscheint wöchentlich

Schweizer Ingenieur und Architekt

Redaktion SI+A:Rüdigerstrasse 11
Postfach, 8021 Zürich
Telefon 01/201 55 36
Telefax 01/201 63 77
E-mail SI_A@swissonline.ch**Herausgeber:**Verlags-AG der akademischen
technischen Vereine**GEP-Sekretariat:**Telefon 01/632 51 00
Telefax 01/632 13 29
E-mail info@gep.ethz.ch**SIA-Generalsekretariat:**Telefon 01/283 15 15
SIA-Normen: Tel. 01/283 15 60
Telefax 01/201 63 35**ASIC-Geschäftsstelle:**Telefon 031/382 23 22
Telefax 031/382 26 70**Inhalt****Zum Titelbild: Mass, Massen, Massstäbe**

In Paris bilden die «Bibliothèque Nationale de France» und die Quartiere Tolbiac und Masséna das zurzeit grösste städtebauliche Entwicklungsgebiet der Hauptstadt. Die Bibliothek des Architekten Dominique Perrault drückt in ihren Ausmassen den Repräsentationsanspruch von Staat und Nation aus.

Auf zwei verschiedenen Ebenen fasziniert dieser Bau, der monumental einerseits, der Details andererseits. Die mittlere, gewohnte Massstabebene fehlt völlig. Mit ihren Dimensionen und ihrer Position verweigert die Bibliothek eine Anbindung an die nähere Umgebung. Während das Ganze als Solitär die Sprache des Kollektivs, der Nation spricht, erweist der Bau erstaunlicherweise aber mit sorgfältig gestalteten Einzelheiten und gepflegten, verfeinerten Details dem einzelnen Besucher seine Reverenz. – Lesen Sie hierzu den Artikel auf Seite 4. (Bild: Hansjörg Gadiant)

Standpunkt	3	<i>Alois Schwager</i> Grenzen überwinden
Architektur	4	<i>Hansjörg Gadiant</i> Mass, Massen, Massstäbe
Holzbau	13	<i>René Steiger</i> Tragverhalten von Fichten-Kanthölzern bei M/N-Interaktion
Technische Praxis	21	<i>Peter Jäger</i> Faulbehälter für Australien
Wettbewerbe	25	Laufende Wettbewerbe und Preise
Mitteilungen	26	Forschung und Entwicklung, Industrie und Wirtschaft. Tagungsberichte. Preise. Bücher. SIA-Informationen. Neue Produkte
Impressum		am Schluss des Heftes

IAS 15-16/97Erscheint im gleichen Verlag:
Ingénieurs et architectes suisses
Bezug: IAS, rue de Bassenges 4, 1024 Ecublens, Tel. 021/693 20 98**Nouvelles technologies 325***Friedhelm Altpeter, Roland Longchamp*
Charmilles - EPFL: les étincelles d'une collaboration fructueuse**330***Françoise Kaestli*
Technologies nanométriques pour vision sans défaut**Physique du bâtiment 334***Olivier Barde*
Redécouverte en Suisse de l'isolant thermique mince réfléchissant»